



Die Hamburger Stadtwerkstatt

Ausschuss für Recht, Sicherheit, Integration und Gleichstellung der Stadt Kassel
02.11.2017

Claudius Lieven – Leiter der Stabsstelle Stadtwerkstatt und Partizipationsverfahren

„Die Einrichtung der Stadtwerkstatt dient der Entwicklung einer neuen Planungskultur in Hamburg durch eine Intensivierung der Information und Partizipation bei Stadtentwicklungsprojekten und Umweltschutzthemen.“

„Als Intensivierung gelten in Bezug auf Bebauungsplanverfahren alle Informations- und Beteiligungsverfahren, die über die formelle, in § 3 und § 4a des Baugesetzbuchs geregelte Bürgerbeteiligung hinausgehen.“

DRS 20/3939

Was soll mit zusätzlicher Beteiligung erreicht werden?

- **Verbesserung der Planungsergebnisse** durch eine Verbreiterung der Informationsgrundlagen der Planer.
- **Entlastung der förmlichen Verfahren** durch die vorlaufende Klärung und Minimierung von Betroffenheiten Dritter.
- **Höhere Akzeptanz** der in einem transparenten Prozess erzielten Entscheidungen.
- **Vertrauensbildung** für eine rationale und dem Allgemeinwohl verpflichtete Stadtentwicklungsplanung.

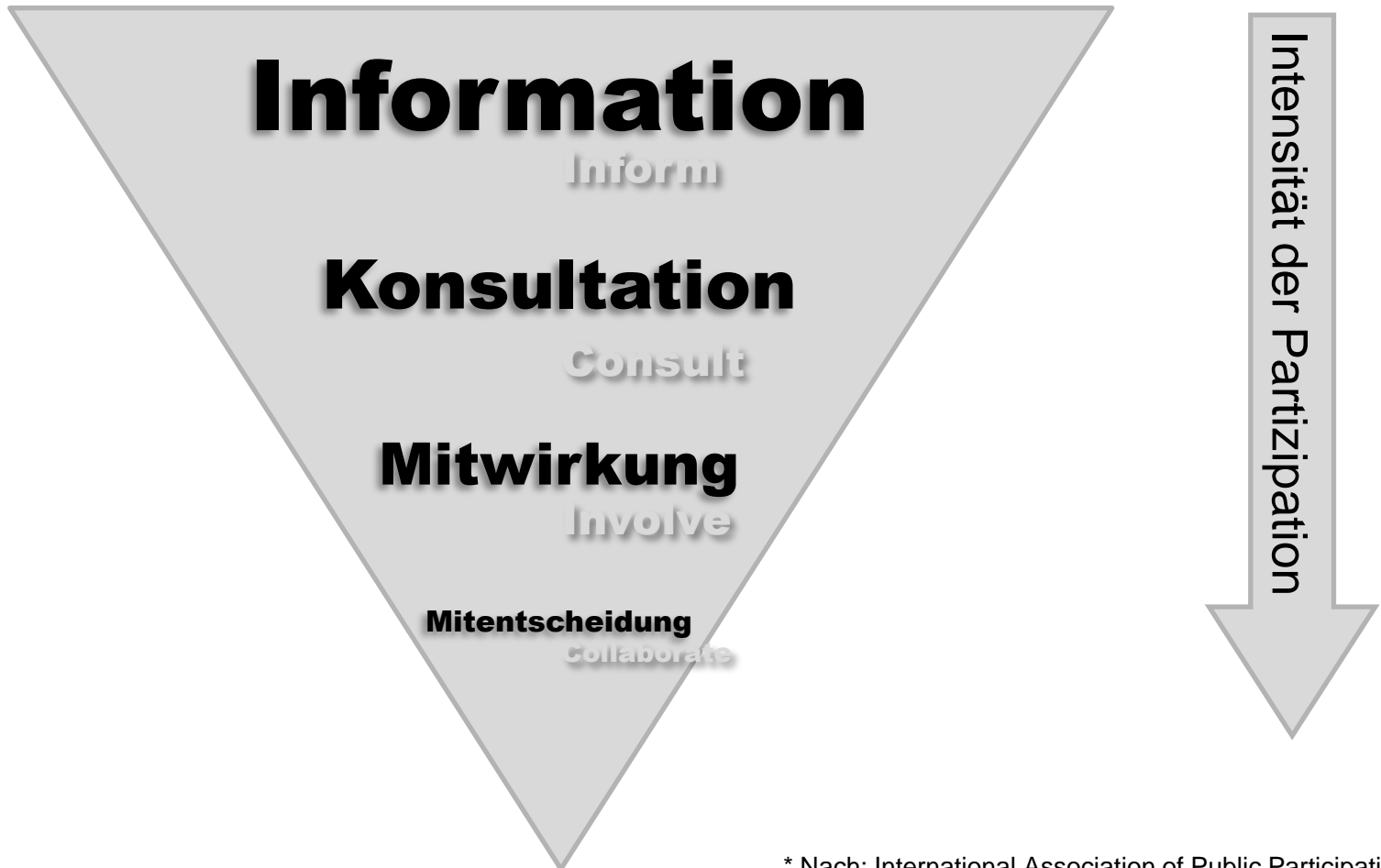
Die Stadtwerkstatt :

- **organisiert Information und Beteiligung zu gesamtstädtischen Themen („Stadtwerkstätten“)**
- **berät und unterstützt Projektgruppen der BSW bei Beteiligungsverfahren zu Großprojekten**
 - Sprung über die Elbe, Neue Mitte Altona, „Stromaufwärts an Elbe und Bille“
 - In Entwicklung: Stadtteil Oberbillwerder
- **berät und unterstützt Bezirksämter Fachbehörden und öffentlichen Unternehmen bei der Durchführung von Beteiligungsverfahren**
- **entwickelt neue Methoden und Instrumente zur Bürgerbeteiligung**
 - Bürgerbeteiligung Online
 - Themenfeld-, Milieu- und Netzwerkanalysen (Kooperation mit dem vhw)
 - EU / BMBF Forschungsprojekte (Smarticipate, Civitas Digitalis, DIPAS)

Funktionslogiken demokratischer Beteiligung

Modus	Diskursiv	Repräsentativ	Direkt-demokratisch
Plattform	Versammlungen	Parlamente	Plebiszite
Vermittlung	Öffentliche Erörterung	Parteienvermittelter Meinungswettstreit	Öffentliche Mobilisierung
Ergebnis	Bürgerschaftliche Empfehlung	Parlamentarische Abstimmung	Plebiszitäre Entscheidung

Man unterscheidet folgende Partizipationslevel*



* Nach: International Association of Public Participation (<http://www.iap2.org/>) **Spectrum of Public Participation**



Jetzt online!

Deutschlandpremiere

Hamburg
öffnet die
Aktenschranke.

Transparenzportal Hamburg

Freier Zugang zu Verträgen, Gutachten, Daten,
Genehmigungen und anderen amtlichen Unterlagen.
Schnell. Kostenlos. Für alle.



www.transparenz.hamburg.de



Hamburg

Hamburg als Vorreiter

Anstoß: durch Volksinitiative „Transparenz schafft Vertrauen“

Aber: Gesetzentwurf von Bürgerschaft Juni 2012 beschlossen

Zweck: umfassendes Informationsrecht

Ziel:

- ▶ Förderung der Demokratie
- ▶ Handeln der Behörden kontrollierbar machen
- ▶ bessere Nachvollziehbarkeit

HmbTG am 6.10.2012 in Kraft getreten

Evaluierung in 2016

Nr.	Informationsgegenstand nach § 3 HmbTG
Abs. 1 Nr. 1	Vorblatt und Petikum von Senatsbeschlüssen
Abs. 1 Nr. 2	Mitteilungen des Senats an die Bürgerschaft
Abs. 1 Nr. 3	In öffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse nebst den zugehörigen Protokollen u. Anlagen
Abs. 1 Nr. 4	Verträge der Daseinsvorsorge
Abs. 1 Nr. 5	Haushalts-, Stellen-, Bewirtschaftungs-, Organisations-, Geschäftsverteilungs-, Aktenpläne
Abs. 1 Nr. 6	Globalrichtlinien, Fachanweisungen und Verwaltungsvorschriften
Abs. 1 Nr. 7	Amtliche Statistiken und Tätigkeitsberichte
Abs. 1 Nr. 8	Gutachten und Studien
Abs. 1 Nr. 9	Geodaten
Abs. 1 Nr. 10	Ergebnisse von Messungen, Beobachtungen und sonstigen Erhebungen über schädliche Umwelteinwirkungen, Umweltgefährdungen sowie
Abs. 1 Nr. 11	Baumkataster
Abs. 1 Nr. 12	Öffentliche Pläne, insbesondere Bauleit- und Landschaftspläne
Abs. 1 Nr. 13	Wesentliche Regelungen erteilter Baugenehmigungen und –vorbescheide
Abs. 1 Nr. 14	Subventionen und Zuwendungsvergaben
Abs. 1 Nr. 15	Wesentliche Unternehmensdaten städtischer Beteiligungen...
Abs. 2	Verträge von öffentlichem Interesse
Abs. 2	Dienstanweisungen
Abs. 2	vergleichbare Informationen von öffentlichem Interesse

Ausnahmen von der Veröffentlichungspflicht nach HmbTG:

- Schutz personenbezogener Daten, z.B.
 - Eigentümerdaten in ALKIS
 - DOP 10 und kleiner
 - Daten des Baulastenverzeichnisses
 - Kaufpreissammlung
 - Beschäftigtendaten
- Wenn nach höherrangigem Recht oder spezialgesetzlicher Regelung Veröffentlichung untersagt ist, z.B.
 - Daten des Grenznachweises
- Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse, z.B. in Verträgen
- Urheberrecht, z.B. bei Gutachten

Nutzungsstatistik

Monat	Seitenansichten	häufigste Suchbegriffe
September 2014	1.098.097	Elbphilharmonie, Baumkataster, ...
Oktober 2014	1.812.895	Elbphilharmonie, Gehalt, ...
November 2014	1.894.562	Elbphilharmonie, Schuldnerberatung, ...
Dezember 2014	2.037.244	Elbphilharmonie, Schuldnerberatung, ...
Januar 2015	1.614.261	Olympia, Geodaten, ...
Februar 2015	1.748.321	Olympische Spiele, Olympia, ...
März 2015	1.821.849	Olympische Spiele, Geodaten, ...
April 2015	1.664.029	Olympische Spiele, Olympia, ...

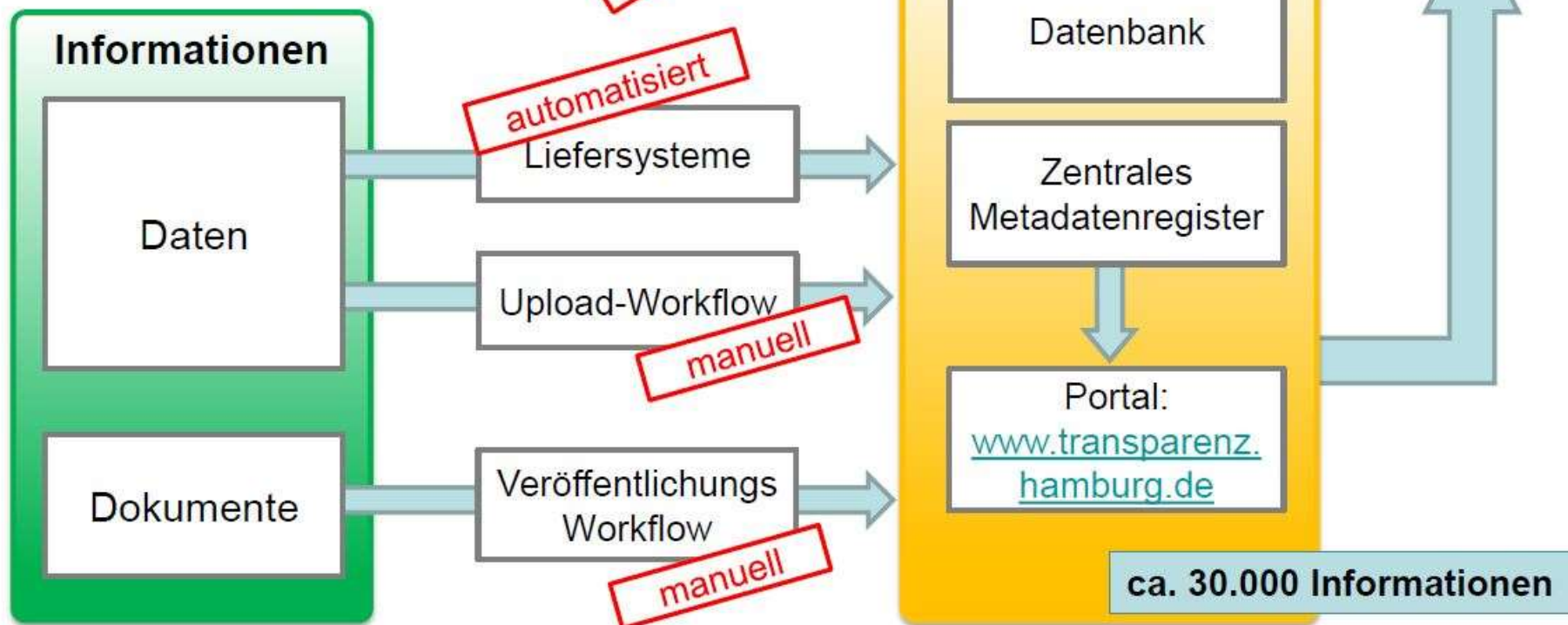
Davon Downloads von Geodaten in 2014:

- 84.000 Zugriffe mit einem Datenvolumen von 9.000 GByte



Verwaltung und
öffentliche Unternehmen

Öffentlichkeit



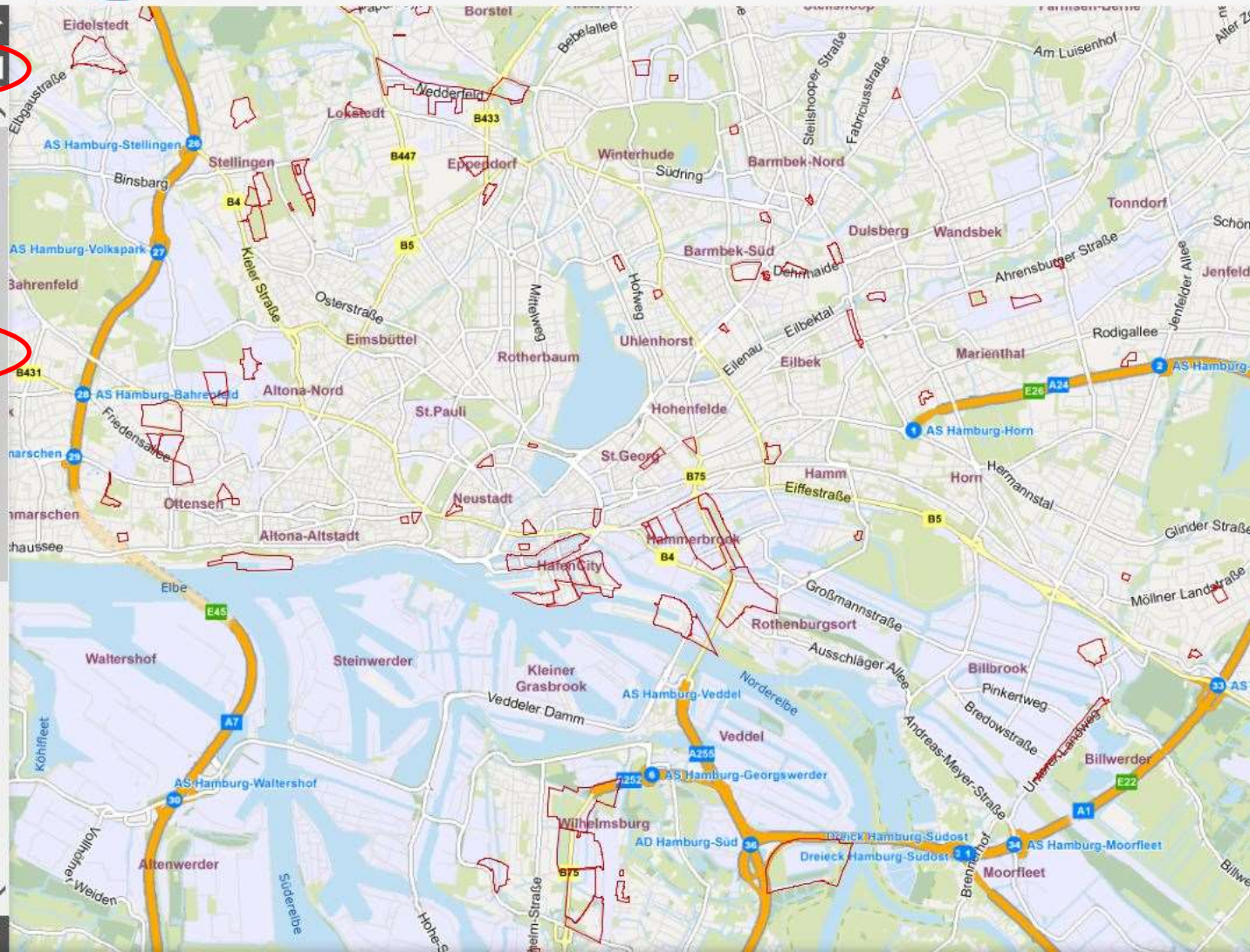
Themen Werkzeuge Legende Kontakt

Geo - Online

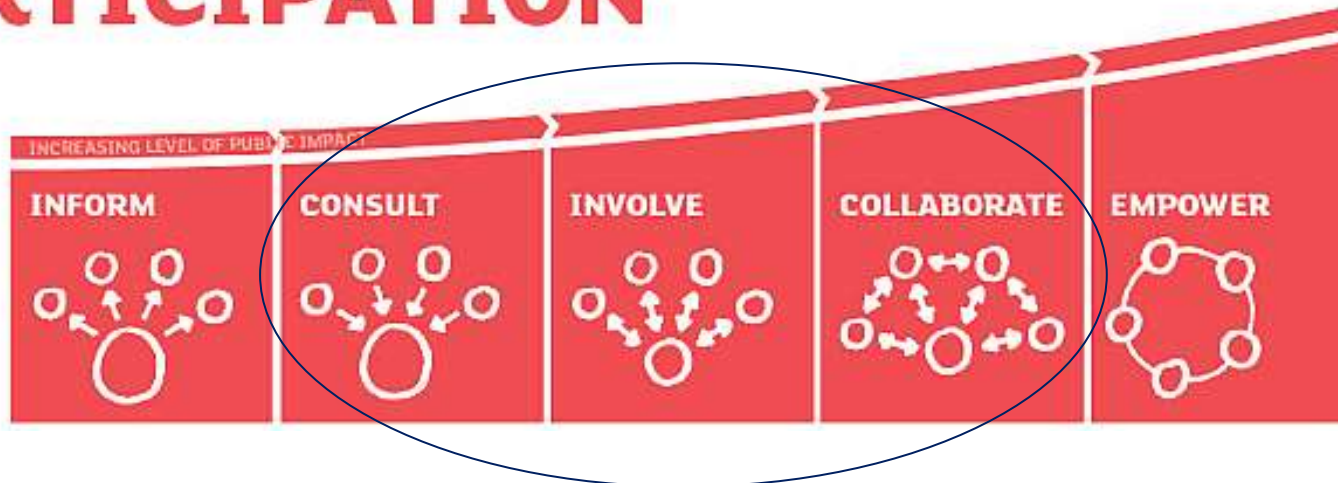
Kategorie **Opendata**

- Hintergrundkarten
- Fachdaten
- Bevölkerung
- Bildung und Wissenschaft
- Geographie, Geologie und Geobasisdaten
- Gesundheit
- Infrastruktur, Bauen und Wohnen
 - Baugenehmigungen pro Bezirk
 - Bebauungspläne Hamburg
 - Bebauungspläne im Verfahren**
 - Festgestellte Bauungspläne
- Denkmalkartierung Hamburg
- Eignungsflächen Hausboote Hamburg
- Fluglärm - Siedlungsbeschränkungsbereich
- Integrierte Stadtteilentwicklung - RISE - Fördergebiete in Hamburg
- Landesgrundbesitzverzeichnis Hamburg
- Soziale Erhaltungsverordnungen - Gebiete in Hamburg
- Wohnungsdaten zu Stadtteilen
- Übersichtskarte über normierte Bodenrichtwerte für Hamburg
- Bauschutzbereich § 12 LuftVG Hamburg
- Bodendenkmäler Hamburg öffentlich Internet
- Fertiggestellte Wohnungen

Auswahl der Themen Auswahl speichern



SPECTRUM OF PUBLIC PARTICIPATION





Eine Stadt für Alle
Wie wollen wir wohnen?
Wo können wir bauen?

STADTWERKSTATT HAMBURG
ÖFFENTLICHE
DISKUSSIONSVERANSTALTUNG

Donnerstag, den 17. November 2016 | 17.30 – 21.00 Uhr
Fischauktionshalle | Große Elbstraße 9
ÖPNV: S Königstraße oder Bus 111
Eintritt frei

STADTWERKSTATT
auf Dialoge bauen

Ein Veranstaltung der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
www.hamburg.de/stadtwerkstatt/



Dialogformat „Stadtwerkstatt“



NEUES WOHNEN IN HAMBURG

Gut und bezahlbar
Wohnungen bauen:
Wie kann das gelingen?

STADTWERKSTATT

ÖFFENTLICHE

DISKUSSIONSVERANSTALTUNG

**Mittwoch, den 29. November 2017,
18.00 – 21.00 Uhr**

Bürgerhaus Wilhelmsburg, Mengestraße 20, 21107 Hamburg
S3 nach Wilhelmsburg, Buslinie 13, Haltestelle Rathaus Wilhelmsburg
Eintritt frei

**STADT
WERK
STATT**
auf Dialoge bauen

Eine Veranstaltung der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
www.hamburg.de/stadtwerkstatt



Hamburg

**STADT
WERK
STATT**
auf Dialoge bauen

PERSPEKTIVEN! MITEINANDER PLANEN FÜR DIE ELBINSELN

Das Bezirksamt Hamburg-Mitte und das Bürgerhaus Wilhelmsburg laden in Kooperation mit dem Beirat für Stadtteilentwicklung Wilhelmsburg und der IBA HAMBURG ein

Im Zentrum Wilhelmsburgs nördlich der Neuenfelder Straße und westlich der DrateInstraße soll ein neues Wohnquartier entstehen. **Plane mit!**

**Wer soll hier wohnen?
Wie wollen wir hier wohnen?**

Am 29.04.2015, 18:30 Uhr Infoveranstaltung:
Was soll entstehen und welche Beteiligungsmöglichkeiten gibt es?

Am 06.05.2015, 17:30 Uhr Workshop:
Das brauchen wir in unserem neuen Quartier

ZUSÄTZLICH
Am 04.05. von 19:30 bis 21:30 Uhr
Informationen zur Verkehrsplanung
insbesondere zur DrateInstraße



Bürgerhaus Wilhelmsburg | Mengestraße 20 | 21107 Hamburg



Prozessschema Beteiligungsverfahren



Methoden	Präsentation, Internetinformation Podiumsdiskussion, Online Beteiligung Broschüre, Flyer, Ausstellung, Infofilm, Aufsuchende Beteiligung, Umfrage Infostand
Formate	Informationsveranstaltung Anhörung, Dialogveranstaltung Dialog-Werkstatt-Veranstaltung Thementag, Fachkonferenz
Verfahren	Ideenwerkstatt, Planungswerkstatt Städtebauliches Wettbewerbsverfahren Masterplanverfahren

Umsetzung des Rahmenkonzepts „Sprung über die Elbe“





Projektgebiete der IBA Hamburg GmbH auf den Elbinseln

Potenziale

- ▶ 135 ha
- ▶ **Ca. 5.500 Wohnungen**
- ▶ 67.000 - 87.000 m² BGF Gewerbeflächen
- ▶ 210.000 m² Grün- und Freiflächen

Projektentwicklung

- ▶ Georgswerder (12,5 ha)
- ▶ Rathausviertel (30 ha)
- ▶ Inselparkquartier (49 ha)
- ▶ Spreehafenviertel (21 ha)

Vertiefende Untersuchung

- ▶ Haulander Weg (22 ha)

Zeithorizont

Bis 2025 / 2028

Konkurrierendes Gutachterverfahren für das Spreehafenviertel





ZWEITER ÖFFENTLICHER WORKSHOP
**SPREEHAFFENVIERTEL -
NEUE URBANE
NACHBARSCHAFTEN**
MIT ENTWURFSPRÄSENTATIONEN UND
BETEILIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Mittwoch, 01.11.2017, 18 Uhr

Ganztagssschule Fährstraße, Fährstraße 90

www.spreehafenviertel.de

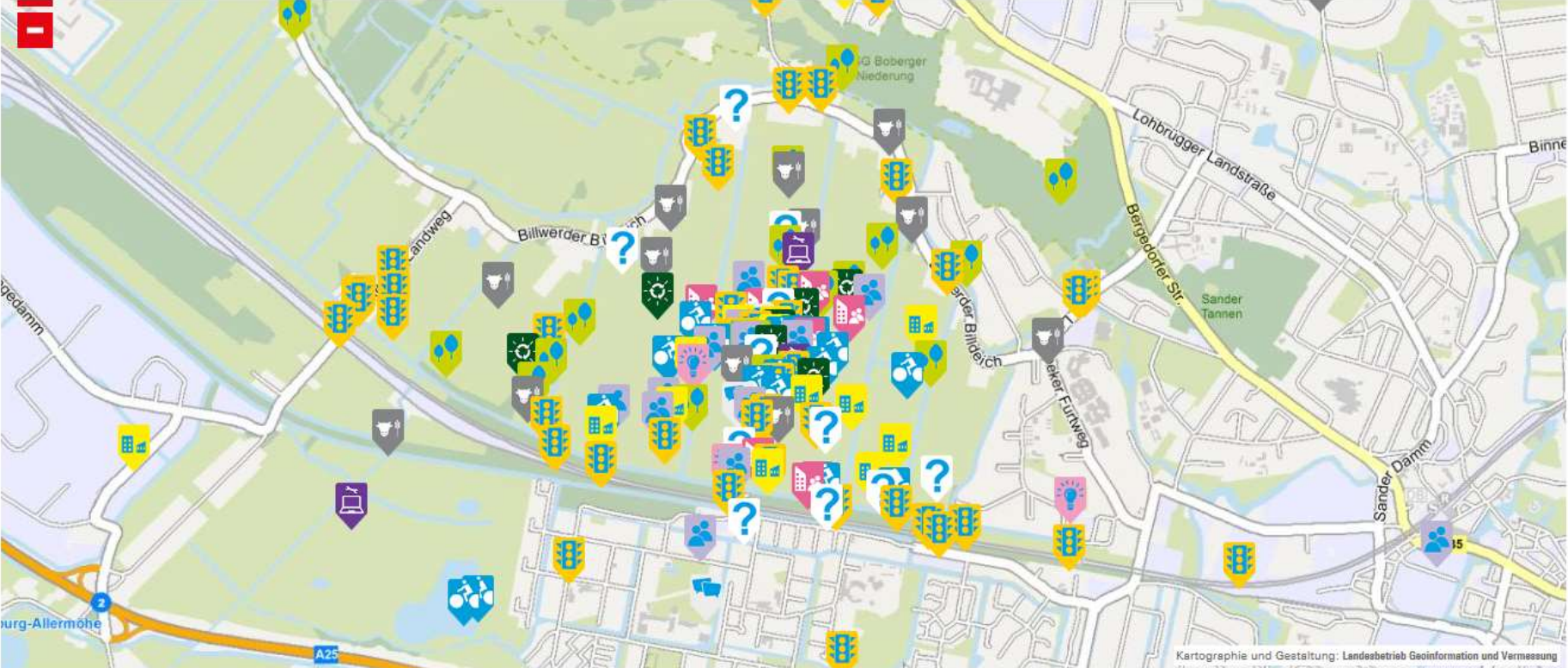
IBA_HAMBURG
Stadt muss lauschen

Hamburg |  | Hamburg |  | **RESPEKTIVEN!**
PARTIZIPATION UND TRANSPARENZ





Wettbewerbsergebnis Elbinselquartier (2016)



PROJEKTINFOS BEITRÄGE VERANSTALTUNGEN FAQ



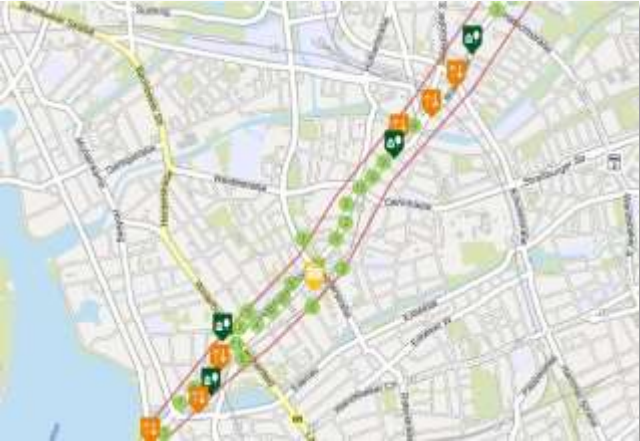
Kartographie und Gestaltung: Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung

<p>Wohnen und Zusammenleben</p> 	<p>Städtebau und Architektur</p> 	<p>Verkehr und Mobilität</p> 	<p>Natur und Freiraum</p> 
---	--	--	---

Beteiligungsverfahren Oberbillwerder Phase I: Ideensammlung

Der Nutzer kann:

- Luftbild oder Kartenansicht auswählen und skalieren
- Fachdatenlayer an- und abwählen
- **Eigene Textbeiträge erstellen und einer Kategorie zuordnen**
- **Eigene Beiträge mit Bildern, Textdokumenten und Videos ergänzen**
- **Eigene Beiträge über soziale Netzwerke teilen (Facebook, twitter ...)**
- Beiträge anderer nach Kategorien filtern
- Beiträge anderer auf der Karte, in Listen oder als Kacheln ansehen
- Beiträge anderer kommentieren und bewerten
- An Umfragen teilnehmen
- Umfrageergebnisse ansehen



Magistrale Nord



Wohnen am Volkspark



Ohlsdorf 2050



Spreehafenviertel



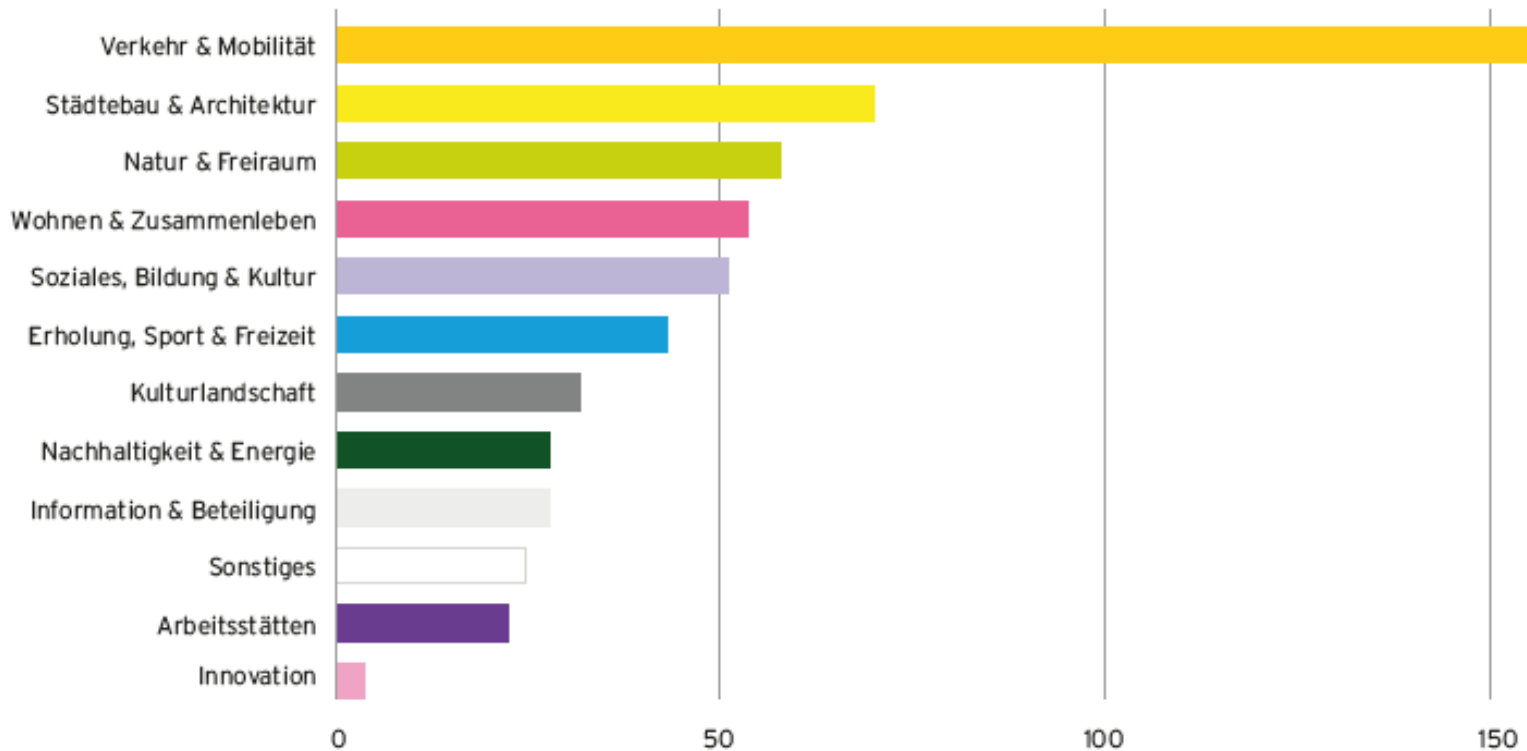
Eimsbüttel 2040



Oberbillwerder

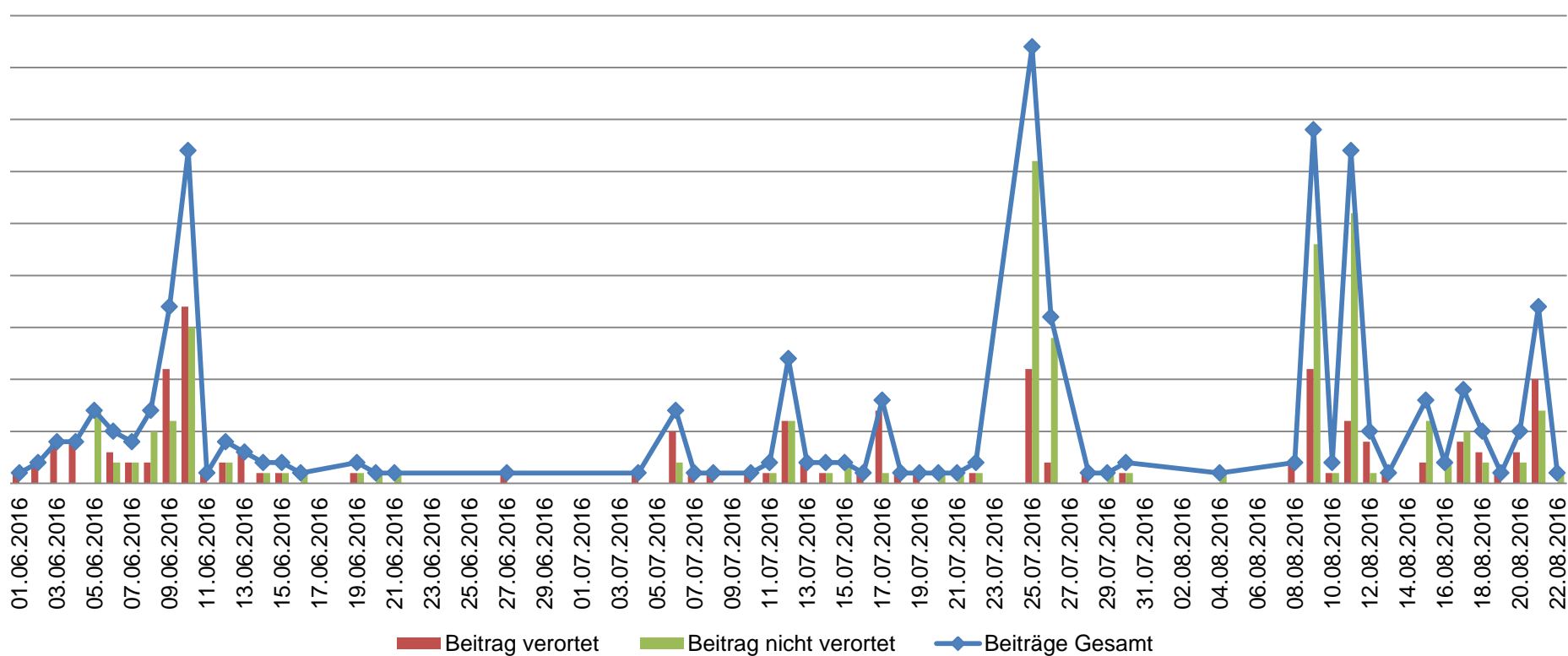
Themen der Beiträge

Anzahl der Beiträge je Thema



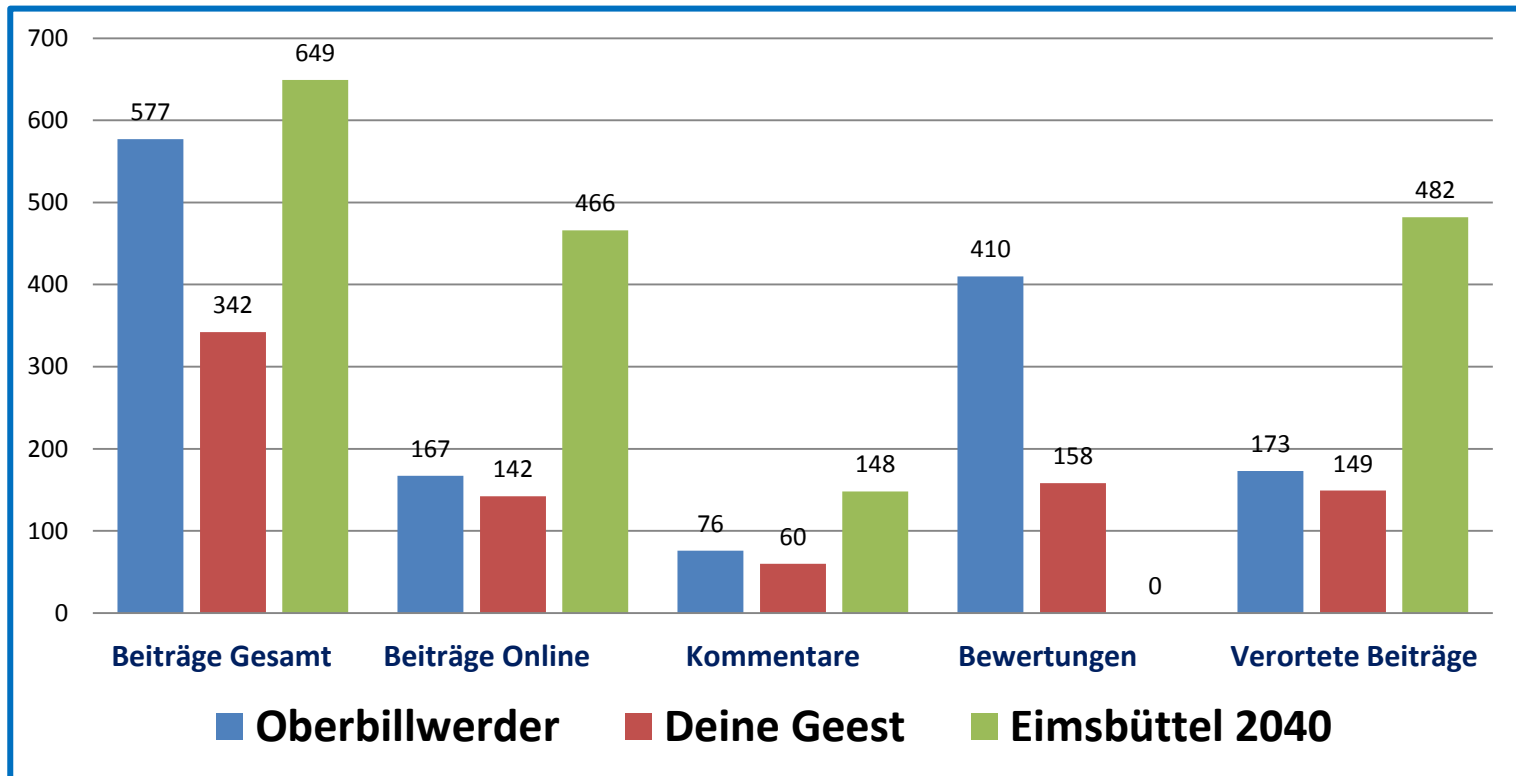
Beteiligungsverfahren Oberbillwerder Phase I: Ideensammlung

Zeitpunkte der Beiträge

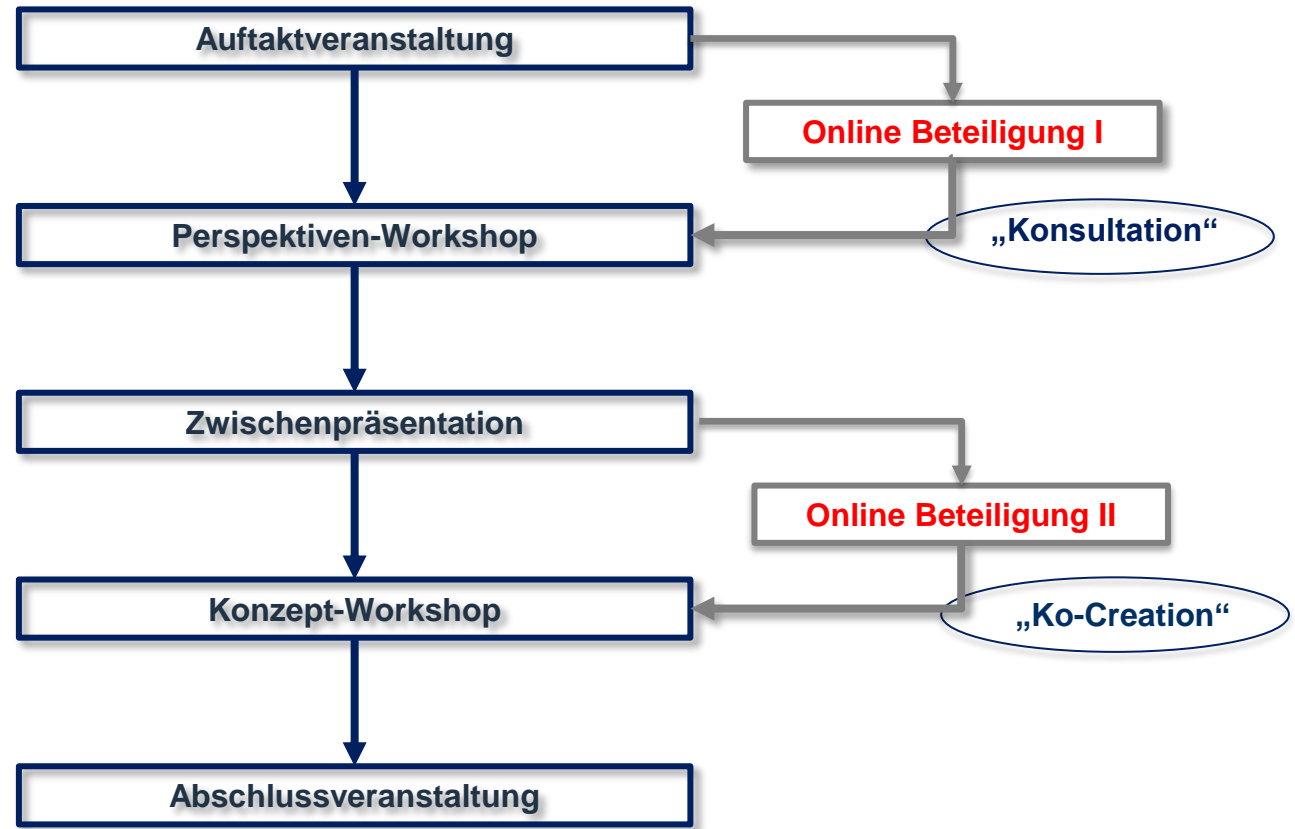


Beteiligungsverfahren "Deine Geest" Bürgerbeiträge 01.06 - 22.08.2016

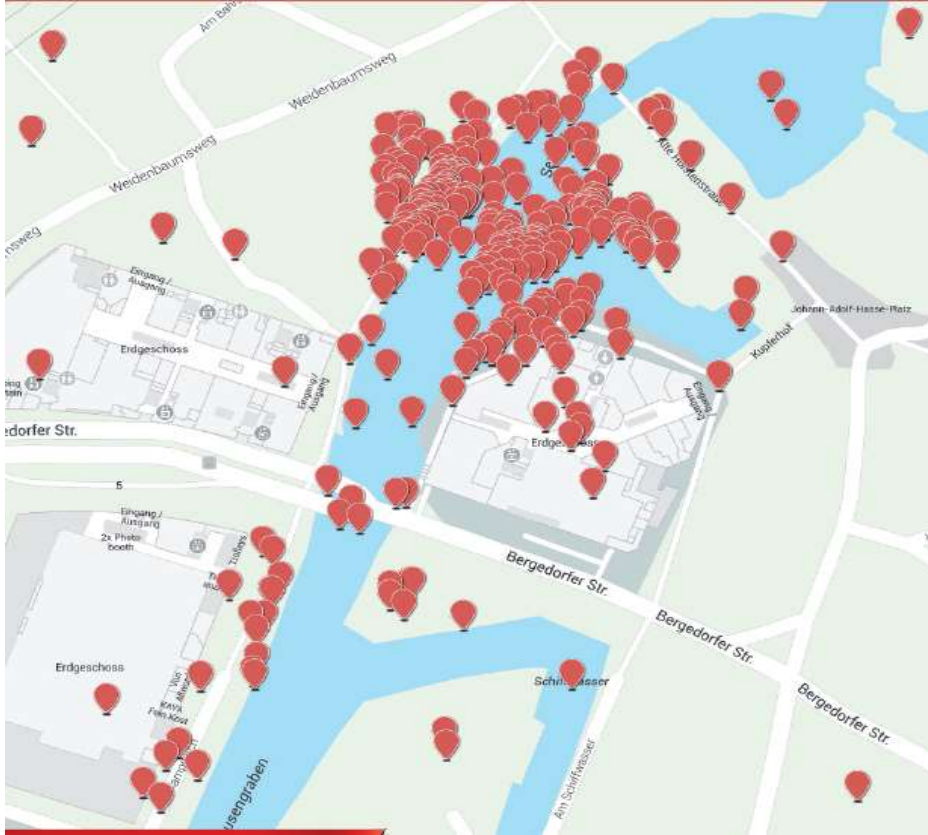
Kommentierungsverhalten



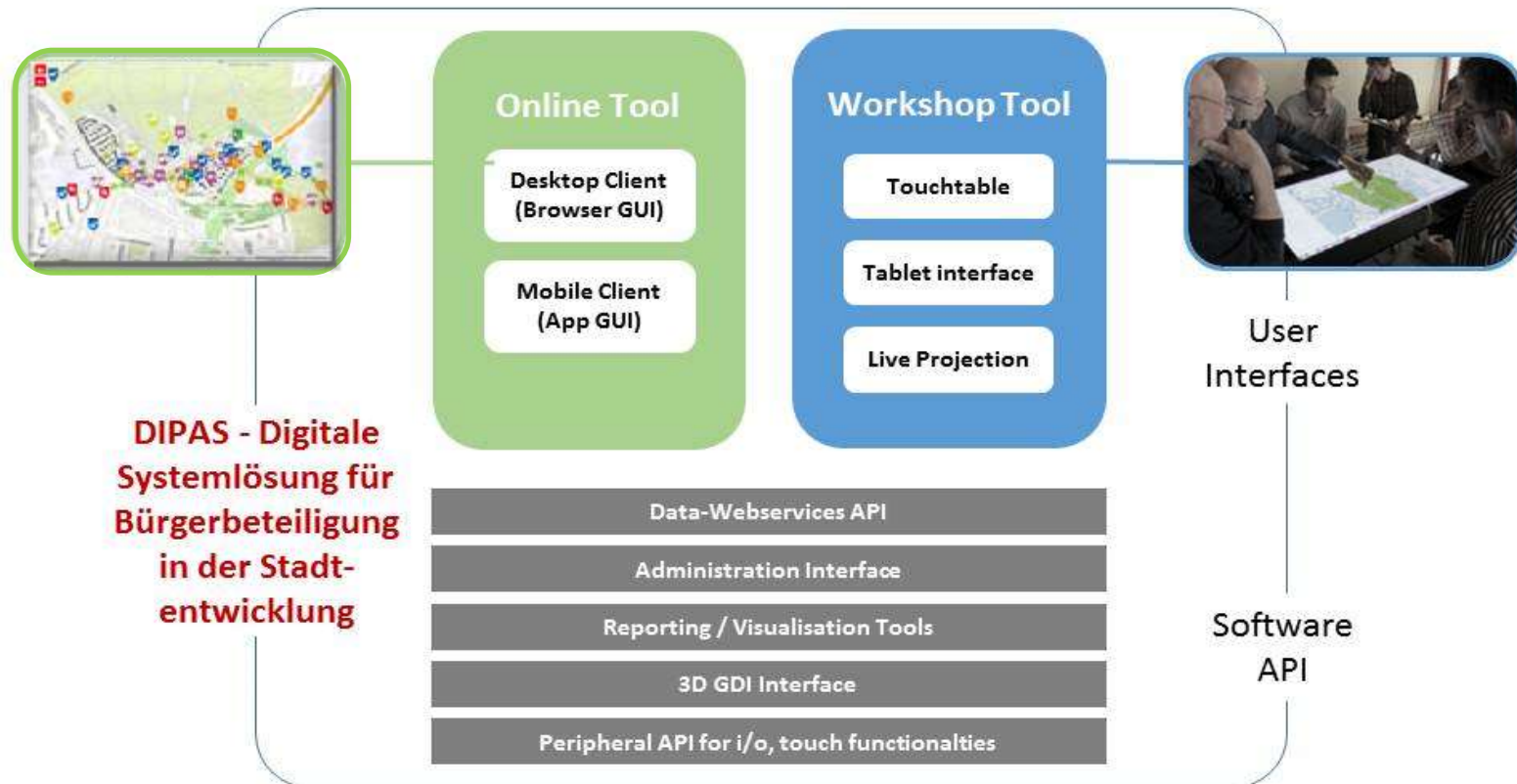
Prozessschema Beteiligungsverfahren



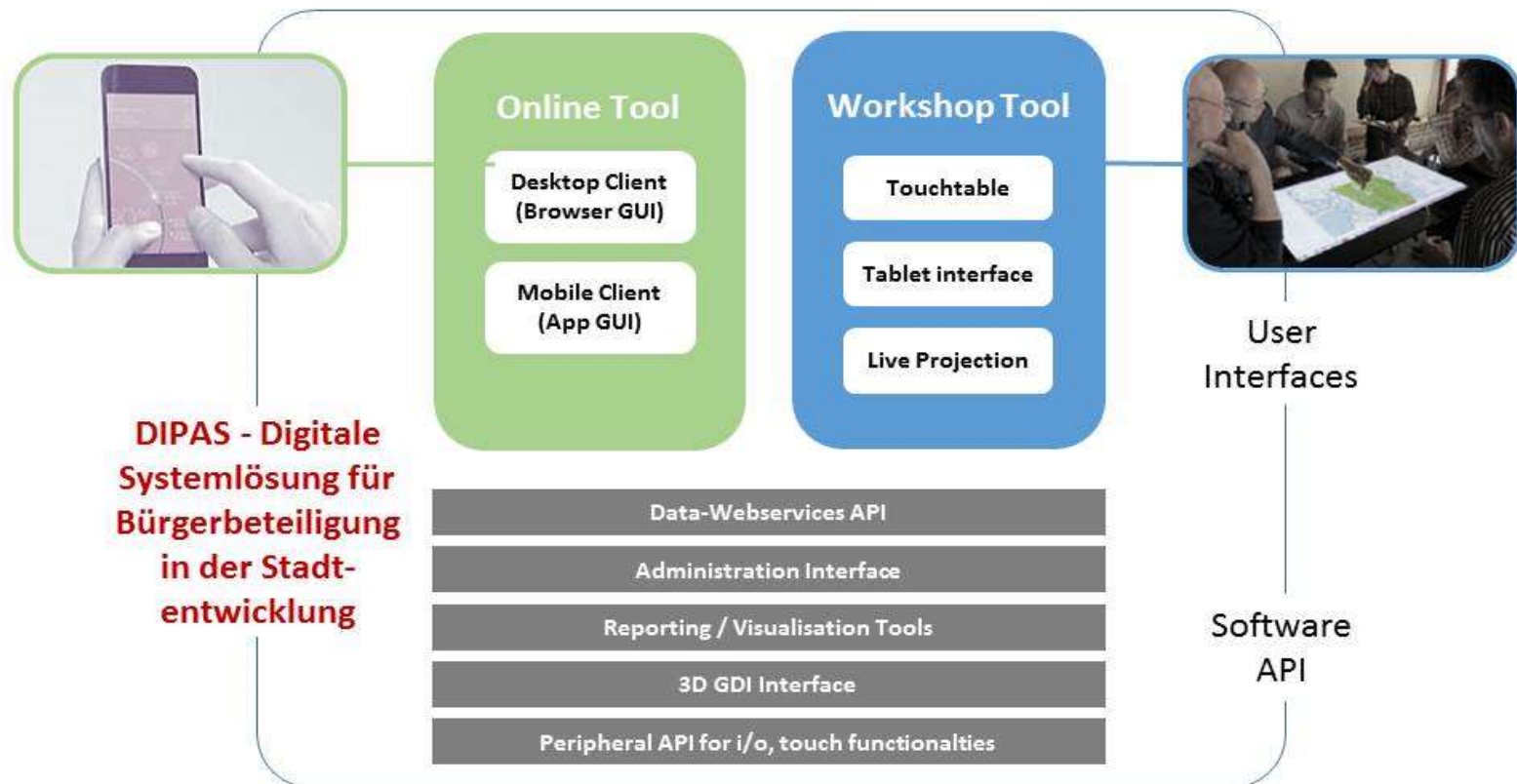
Problem Medienbrüche



DIPAS - Systemlösung für Partizipation



DIPAS - Systemlösung für Partizipation



Planungsworkshops heute



Planungsworkshops morgen



Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit